

Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte – Informationen nach Art. 13 der EU-Datenschutz- Grundverordnung (DSGVO)

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns, die wir in Zusammenhang mit der Teilnahme an der Abschlussveranstaltung des Projektteams „Tafel mach Zukunft – gemeinsam digital“ (im Folgenden Veranstaltung genannt) verarbeiten, sowie Ihre diesbezüglichen Rechte geben.

Die Veranstaltung wird im Rahmen des vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) geförderten Projektes „Tafel mach Zukunft – gemeinsam digital“ (Tafel Deutschland e.V. / Tafel-Akademie gGmbH) durchgeführt. Die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung ist dabei als Projektträger beteiligt.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche im Sinne der DSGVO sind:

Tafel Deutschland e.V. / Tafel-Akademie gGmbH
Germaniastr. 18
12099 Berlin
Vorsitzender: Jochen Brühl
Geschäftsführer: Marco Koppe
Tel: (030) 200 59 76 – 0
Email: info@tafel.de

Sie erreichen unseren externen Datenschutzbeauftragten unter:

activeMind AG Management- und Technologieberatung
Kurfürstendamm 56
10707 Berlin
Telefon: : [+49 \(0\) 30 / 7701910-70](tel:+4930770191070)
E-Mail: datenschutz@tafel.de

Art der erhobenen personenbezogenen Daten

Wir verarbeiten folgende personenbezogene Daten, die wir im Rahmen der Anmeldung von Ihnen erhalten:

- Mitgliedstafel bzw. Organisation
- Vorname, Nachname
- Adresse
- E-Mail

Wir verarbeiten Ihre Daten zu folgenden Zwecken und auf folgender Rechtsgrundlage:

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG):

1. Auf Basis Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a)

Soweit Sie uns Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilen, erfolgt eine Verarbeitung nur gemäß den in der Einwilligungserklärung festgelegten Zwecken und im darin vereinbarten Umfang. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Der Widerruf der Einwilligung wirkt erst für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören:

- die Organisation der Teilnehmer:innen,
- Verwaltung der Veranstaltung wie:
 - die Erstellung von Teilnehmer:innenlisten um vor, während und im Anschluss an die Veranstaltung den Informationsfluss zu sichern, eine optimale Teilnahme und uns die Planung und Gewährleistung eines reibungslosen Ablaufes zu ermöglichen
 - die Identifikation der Veranstaltungsteilnehmer:innen
 - die Erstellung einer Teilnehmer:innen-Bescheinigung
 - Versenden von Teilnahme geschenken in Zusammenhang mit der Veranstaltung

2. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO)

Wir unterliegen verschiedenen gesetzlichen Verpflichtungen, die eine Datenverarbeitung nach sich ziehen. Hierzu zählen z. B.:

- Steuergesetze sowie die gesetzliche Buchführung,
- die Erfüllung von Anfragen und Anforderungen von Aufsichts- oder Strafverfolgungsbehörden,
- die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten,

Darüber hinaus kann die Offenlegung personenbezogener Daten im Rahmen von behördlichen/gerichtlichen Maßnahmen zu Zwecken der Beweiserhebung, Strafverfolgung oder Durchsetzung zivilrechtlicher Ansprüche erforderlich werden.

Wer bekommt Ihre Daten?

Innerhalb unseres Hauses

Unsere Mitarbeitenden, soweit dies für den Kontakt mit Ihnen und zur Durchführung der Abschlussveranstaltung erforderlich ist.

Im Rahmen von Auftragsverarbeitungen (interne Empfänger)

Ihre Daten werden ggf. an Dienstleister weitergegeben, die für uns als Auftragsverarbeiter tätig werden. Sämtliche Dienstleister sind vertraglich gebunden und insbesondere dazu verpflichtet, Ihre Daten vertraulich zu behandeln. Entsprechende Auftragsverarbeitungs-verträge bestehen.

Sonstige Empfänger (Dritte)

Eine Weitergabe von Daten an Empfänger außerhalb unseres Hauses erfolgt nur unter Beachtung der anzuwendenden Vorschriften zum Datenschutz. Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten zum Veranstaltungszweck sind:

- die Veranstaltungsplattform „sweap“, die von MATE Development GmbH betrieben wird. Die entsprechende Datenschutzerklärung finden Sie hier: <https://sweap.io/de/datenschutz#3>

Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (sogenannte Drittstaaten) findet bei Sweap nicht statt. Bei den von Sweap eingesetzten Video Tool Sub-Dienstleistern wie folgt:

- „Zoom“ ist ein Service der Zoom Video Communications, Inc., die ihren Sitz in den USA hat. Eine Verarbeitung der personenbezogenen Daten findet damit auch in einem Drittland statt. Bei der Nutzung von Zoom zur

Teilnahme an dieser Veranstaltung werden verschiedene Daten verarbeitet. Der Umfang der Daten hängt dabei davon ab, welche Angaben zu Daten Sie vor bzw. bei Teilnahme an dem Online-Meeting in der Funktionalität Zoom machen. Um an dem „Online-Meeting“ teilzunehmen bzw. den „Meeting-Raum“ zu betreten müssen Sie zumindest Angaben zu Ihrem Namen machen. „Zoom“ ist für diese Datenverarbeitung verantwortlich. Einzelheiten zur Verarbeitung durch Zoom finden Sie unter: <https://explore.zoom.us/de/privacy/>

- Mit dem Anbieter von „Zoom“ wurde ein Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen, der den Anforderungen an Art. 28 DSGVO entspricht. Ein angemessenes Datenschutzniveau ist zum einen durch den Abschluss der sog. EU-Standardvertragsklauseln garantiert. Als ergänzende Schutzmaßnahme haben wir ferner unsere Zoom-Konfiguration so vorgenommen, dass für die Durchführung von „Online-Meetings“ nur Rechenzentren in der EU, dem EWR bzw. sicheren Drittstaaten wie z.B. Kanada oder Japan genutzt werden.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten solange dies für den Zweck der Verarbeitung erforderlich ist. Die Verarbeitung der Daten ist nach der Veranstaltung nicht mehr erforderlich, somit werden diese am 15.12.2022 gelöscht.

Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Sie haben das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO und das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Artikel 20 DSGVO.

Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten ggf. Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG.

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG). Eine Liste der Aufsichtsbehörden (für den nicht-öffentlichen Bereich) mit Anschrift finden Sie unter:

https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html

Gibt es für Sie eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen der Veranstaltung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme, Durchführung und Beendigung der Veranstaltung und zur Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten sind wir in der Regel nicht in der Lage, die Veranstaltung durchzuführen.

Recht auf Widerruf Ihrer Einwilligung

Soweit die Verarbeitung der Daten auf Ihrer Einwilligung erfolgt, kann diese jederzeit durch formlose Erklärung gegenüber dem Verantwortlichen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Der Widerruf der Einwilligung hat für Sie keine negativen Auswirkungen.

Der Widerruf kann formfrei mit dem Betreff „Widerruf der Einwilligung“ über die folgende E-Mail-Adresse erfolgen:

datenschutz@tafel.de